

Katholische Akademiker tagen online zum Thema Digitalisierung

NEOS-Gründungsmitglied Strolz und Politologin Liebhart bei Online-Herbsttagung des Akademiker/innenverbandes am 20. November

© 15.11.2020, 10:39 Uhr Österreich/Kirche/Wissenschaft/Technologie/Digitalisierung/Tagung



Wien, 15.11.2020 (KAP) Die Digitalisierung und ihre Auswirkungen auf Demokratie, Menschenbild und Lebensstil stehen im Fokus der Herbsttagung des "Katholischen Akademiker/innenverbandes Österreichs" (KAVÖ) am 20. November in Wien. Der inhaltliche Bogen der Online-Tagung erstreckt sich von der Mediennutzung österreichischer Jugendlicher, den Folgen der Digitalisierung für die europäische Politik und den Auswirkungen der künstlichen Intelligenz auf das christliche Menschenbild. Unter dem Motto "Digitalisierung und Demokratie in Europa" referieren am Freitag u.a. NEOS-Gründungsmitglied und Unternehmer Matthias Strolz, Kommunikationswissenschaftlerin Beate Großegger, Pastoraltheologin Judith Klaiber sowie Politikwissenschaftler Daniel Schulz.

Die diesjährige Tagung sei auch eine "Online-Premiere", erklärte Anna Nöst, Präsidentin des KAVÖ, im Vorfeld der Herbsttagung die erstmals ausschließlich in einem "virtuellen Saal" stattfinden wird. Im Fokus der traditionellen Tagung stünden seit Jahren brennenden Fragen der Gegenwart und Zukunft, so Nöst. Bei der aktuellen Schwerpunktsetzung Digitalisierung "konnten wir nicht ahnen, wie aktuell das Thema durch die Pandemie werden würde". Und weiter: "Wer hätte vor einem Jahr gedacht, dass unsere Kinder reiche Erfahrungen mit Homeschooling haben werden und dass Home-Office und Online-Meetings fixe Bestandteile unseres Berufsalltags werden?"

Kommunikationswissenschaftlerin Beate Großegger analysiert in ihrem Beitrag das schwierige Verhältnis junger Menschen zu Politik und politischer Information. Pastoraltheologin Judith Klaiber von der Katholischen Privat-Universität Linz geht den Auswirkungen der künstlichen Intelligenz auf das christliche Menschenbild nach und Politikwissenschaftler Daniel Schulz (Freie Universität Berlin) fragt nach, wie sich mit der Digitalisierung der technische Möglichkeitsrahmen politischer Macht verändert. Den Abschluss macht am Freitagabend ab 17 Uhr eine Podiumsdiskussion mit dem ehemaligen NEOS-Politiker Matthias Strolz und der Politologin Karin Liebhart.

(Infos und Anmeldung: www.kavoe.at; Livestream: <https://youtu.be/pPUTMaFDXLc>)